

Beschluss:

Der Rat beauftragt den Bürgermeister,

1. die Sekundarschule vierzünftig im Rahmen der Wohnbauentwicklung im Bebauungsplan Me 18 (gemäß Aufstellungsbeschluss 196/2018-7) neu zu errichten und mit dem Investor die Absichtserklärungen durch einen städtebaulichen Vertrag zu sichern. Der ideale Standort liegt unmittelbar in der Nähe des Stadtbahn-Haltepunktes Merten,
- 1.1 bei den Planungen sind mögliche Erweiterungen der Sekundarschule als Option vorzuhalten,
2. die Grundschule an ihrem jetzigen Standort auf drei Züge zu erweitern,
3. für die Nutzung des frei werdenden Gebäudes jeweils ein Konzept für
- 3.1 die Nutzung des Gebäudes für die Stadtverwaltung als Dependance zum Rathaus vorzulegen, so dass die Stadt Bornheim für ihre Verwaltung keine Räume mehr mieten muss und gleichzeitig kein Anbau ans Rathaus notwendig wird. Hierbei sollte auch die Möglichkeit eines kleinen Bürgerbüros geprüft werden,
- 3.2 eine Vermietung der Flächen im Sinne der seitens der GFO angestoßenen Quartiersentwicklung vorzulegen, um z.B. Angebote der Jugend-, Familien- oder Seniorenhilfe unterzubringen,
4. die geplante Kindergartenentwicklung im Baugebiet Me 16 umzusetzen und zur Deckung von weiterem Bedarf die Ortschaft Rösberg im Bereich Kuckucksweg und Sportplatz Rösberg mit einzubeziehen.
5. bei den Planungen der Schulgebäude, die Schulleitung und die Vertreter der Schulgemeinschaft mit einzubinden und deren Votum den Gremien vorzulegen.